Pronomen

Übung 1.Gebrauchen Sie die Personalpronomen.

1.Gib mir bitte meine Tasche. ... liegt auf dem Stuhl. 2. Mein Vater isst kein Fleisch. ... ist Vegetarier. 3. Kennst du diese Frau? – Ja, ... wohnt in unserem Haus. 4. Gefällt dir dein Zimmer? – Ja, ... ist sehr gemütlich. 5. Warum liest du dieses Buch nicht? – ... ist nicht interessant. 6. Wo sind deine Schulsachen. ... liegen in der Schultasche. 7. Kaufst du diesen Rock? – Nein, ... ist nicht praktisch. 8. Wo sind deine Geschwister? – ... sind bei den Großeltern. 9. Der Junge ist krank, ... geht heute zum Arzt. 10. Das ist das Gebäude der Universität. gehört zu den Sehenswürdigkeiten unserer Stadt. 11. Sieht deine Schwester oft dieses Fernsehprogramm? – Ja, ... ist sehr interessant. 12. Das Mädchen hat zwei nette Zwillinge. ... spielen oft in unserem Garten. 13. Wo ist die nächste Haltestelle? – ... ist gleich um die Ecke. 14. Die Schülerin geht heute ins Kino nicht. ... ist sehr beschäftigt. 15. Wie findest du meinen Anzug? – .. steht dir gut.

Übung 2. Gebrauchen Sie die Personalpronomen im Dativ.

1. Natürlich helfe ich ... (ты, она, он, Вы). 2. Der Arzt hat ... (мы, я, он, они, вы, Вы) eine Diät empfohlen. 3. Das wird die Mutter ... (я, ты, она, он, Вы, они) auf keinen Fall erlauben. 4. Ich möchte ... (ты, Вы, он, она, они) etwas anders sagen. 5. Ich vertraue ... (Вы, ты, они) völlig. 6. Ich schicke ... (ты, Вы, он, она, они, вы) eine E-mail.

Übung 3. Ergänzen Sie die Personalpronomen im Akkusativ.

1. Diese Frage interessiert ... (он, я, они, мы, она) nicht mehr. 2. Ich möchte (они, ты, Вы, она, она, они, вы) ins Kino einladen. 3. Niemand beneidet ... (он, она, ты, вы, они, Вы) nicht. 4. Wir sehen (ты, он, она, вы, Вы, они) selten im Unterricht. 5. Er hat ... (они, я, она, он, вы, Вы, они) heimlich beobachtet. 6. Wann soll ich ... (ты, Вы, они, она, он, вы) anrufen? 7. Darf man (Вы, ты, вы) etwas fragen?

Übung 4. Ersetzen Sie die kursiv gedruckten Substantive durch Personalpronomen.

1. Wo sind die Kollegen? Der Lehrer möchte mit diesen Kollegen sprechen. 2. Die Freunde wussten, dass beide sich bald widersehen.3. Ich habe zwei Zwillinge. Der Sohn meines Freundes spielt mit meinen Kindern gern in unserem Garten. 4. Sabine hat eine Schwester, oft geht sie mit der Schwester ins Theater. 5. Tante Emma wohnt auf dem Lande. Thomas verbringt bei der Tante einige Tage im Sommer. 6. Ich habe einen guten Freund. Ich kann mich auf meinen Freund immer verlassen. 7. Am sitzen zwei Freundinnen. Ursel setzt sich zwischen die Mädchen. 8. Er hat viele Freunde im Ausland und erzählt uns oft von den Freunden. 9. Der Sportlehrer steht vor den Schülern und zeigt diesen Schülern die Übung. 10. Das Kind kommt spät nach Hause, seine Eltern schlafen nicht und warten auf das Kind. 11. Mein Bruder interessiert sich für Medizin. Aus dem Bruder wird ein guter Arzt. 12. Seit zwei Stunden spricht der Professor über ein Problem. Aber den Studenten machte der Professor dieses Problem nicht klar. 13. Ein alter Herr hatte ein kleines Hündchen. Das Hündchen entlief aber dem Herrn. 14. Ein kleines Mädchen kam mit seiner Mutter in den Laden. Das Mädchen half seiner Mutter

Gemüse kaufen. 15. Du hast noch meinen Computer. Gib meinen Computer bitte zurück, ich brauche den Computer dringend.

Übung 5. Wählen Sie die richtige Variante.

1. Hörst du mir / mich? 2. Verstehst du mich / mir? 3. Hilf mir / mich bitte! 4. Ich treffe Sie / Ihnen. 5. Wie geht es dich / dir? 6. Ich hoffe, ich störe Sie / Ihnen nicht. 7. Ich begegne dem Freund, ich grüße ihm / ihn. 8. Ich danke dich / dir. 9. Ich gratuliere Sie / Ihnen ganz herzlich zum Geburtstag. 10. Verzeihen Sie mir / mich meine Störung! 11. Ich denke, er liebt sie / ihr ernsthaft. 12. Er ist noch nicht da, ich erwarte ihn / ihm jede Minute. 13. Ich liebe Oper, Oper macht mir / mich Spaß. 14.Siehst du sie / ihr? 15. Gib mir / mich das Telefon!

Übung 6. Setzen Sie das passende Personalpronomen ein.

1. Stören wir dich? – Nein, ... stört ... nicht. 2. Das ist kein schwieriges Problem, wir können ... leicht lösen. 3. Fällt deiner Schwester Französisch leicht? – Nein, Französisch fällt ... nicht schwer. 4. Wo liegt München? - ... liegt im Süden Deutschlands. 5. Unsere Oma ist krank, wir besuchen ... täglich. 6. Seit drei Wochen erholen sich seine Eltern in einem Bergdorf. Es geht ... dort gut. 7. Sind Sie heute Abend zu Hause? darf ich ... am Abend anrufen? 8. Verstehst du diese Regel nicht? Ich will sie ... erklären. 9. Fahrt ihr nach Moskau, ich fahre auch mit 10. Unsere Großeltern feiern bald ihren 50. Hochzeitstag. Was schenken wir ...? 11. Der Mann kann sein Passfoto nicht finden. Vielleicht hat er ... nicht mit. 12. Du hast bei der Übersetzung zwei Fehler gemacht. Kannst du ... selbst finden? 13. Mein Mann arbeitet seit mehreren Jahren bei dieser Firma. Hier kennen ... alle. 14. Ich spreche langsam. Versteht ihr ... gut? 15. Dieser Rock passt Anna gut, sie trägt ... gern.

Übung 7. Ergänzen Sie die Endungen, wo es nötig ist.

1. Die Lehrerin liest sein_ Aufsatz der Klasse vor. 2. Mein_ Freund braucht einen
Fotoapparat. 3. Gib mir dein Lehrbuch für einige Minuten. 4. Wir halten unser Vorträge
heute. 5. Der Vortrag mein Freundes ist besonders interessant. 6. Die Eltern haben keine
Sorgen um ihr Kinder. 7. Das Lehrbuch sein Bruders ist schmutzig. 8. In eur Diktat
gibt es viele Fehler. 9. Jetzt haben wir unser Deutschstunde. 10. Sie schreibt mit mein
Kugelschreiber. 11. Brauchst du noch mein Wörterbuch? 12. Er ist Direktor unser Schule.
13. Der Sohn mein Tante ist Student. 14. Die Bitte Ihr Mutter ist bereits erfüllt. 15. Die
Fenster sein Zimmers gehen in den Hof. 16. Die Zimmer dein Wohnung sind gemütlich.
17. Wann warst du bei dein Freund`18. Das Dach ihr Hauses ist hoch. 19. Wie machen
wir unser Aufgabe? 20. Nimm dein kleinen Bruder mit.

Übung 8. Setzen Sie entsprechende Possessivpronomen ein.

1. Ich habe einen Hund. ... Hund heißt Rex. 2. Ich habe eine Gitarre. ... Gitarre hat einen guten Klang. 3. Ich habe ein Fahrrad. ... Fahrrad ist grün. 4. Ich habe viele Bücher. ... Bücher sind interessant. 5. Du hast eine Schwester. ... Schwester wohnt in Minsk. 6. Du hast ein Kind. ... Kind ist noch klein. 7. Du hast Freunde. ... Freunde sind nett. 8. Peter wohnt in Dresden. ... Bruder wohnt in Weimar. 9. Nikolai ist blond. ... Kind ist auch blond. 10. Mein Freund ist jung. ... Eltern sind nicht mehr jung. 11. Eva besucht ihren Freund. ... Freund heißt Werner. 12.

Monika schreibt an ihre Tante. ... Tante wohnt in Prag. 13. Barbara freut sich. ... Eltern kommen zu Besuch. 14. Das Kind hat einen Ball. ... Ball ist bunt. 15. Das Kind hat eine Puppe. ... Puppe ist hübsch. 16. Das Kind hat ein Buch. ... Buch hat viele Bilder.

Übung 9. Sagen Sie, wessen Unterstützung diese Personen brauchen. Verwenden Sie dabei die entsprechenden Possessivpronomen.

Muster: ich - Freund Ich brauche die Unterstützung meines Freundes.

1. Der Mann – Kollegin, Chef, Mutter 2. Du – Freunde, Vater, Eltern 3. Kurt – Bruder, Schwester, Eltern 4. Jutta – Kollegen, Ehemann, Nachbarin 5. Wir – Abteilungsleiter, Nachbar, Sekretärin 6. Ihr – Vetter, Kusine, Großeltern 7. Hans und Anna – Freunde, Freund, Freundin 8. Sie - Professor, Kollege, Kollegin

Übung 10. Sagen Sie, mit wem sich diese Personen gern unterhalten. Verwenden Sie dabei die entsprechenden Possessivpronomen.

Muster: ich - Freund Ich unterhalte mich mit meinem Freund.

1. Ich – Freund, Freundin, Eltern 2. Herr Weinert – Chef, Ehefrau, Kollegen 3. Frau Berger – Kolleginnen, Ehemann, Mutter 4. Du – Nachbar, Schwester, Nachbarn 5. Wir – Studienfreunde, Großmutter, Großvater 6. Ihr – Lehrerin, Professor, Dozenten 7. Otto und Frieda – Arzt, Nachbarn, Tante 8. Sie – Enkel, Enkelin, Enkelkinder